

Verfahren für Standort-Wahl vorgeschlagen

Bergheim. Die Entscheidung, wo die künftige Kreispolizeibehörde in Bergheim angesiedelt wird, soll mit Hilfe einer Entscheidungsmatrix fallen. Das fordert die SPD und schlägt der Stadtverwaltung vor, sie solle Kriterien für die Standortauswahl herausstellen. "Diese Kriterien sollen die Grundlage dafür bilden, eine Fläche auszuwählen, die sowohl die Bedarfe der Polizei deckt als auch im Einklang mit den Interessen der Bergheimer Bürger und der örtlichen Infrastruktur steht", sagen Peter Hörren, Willi Roth und Fadia Faßbender von der SPD. In einer späteren Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Finanzen solle dann "die Politik anhand einer Entscheidungsmatrix" den Standort für die Polizeistelle beschließen. *(lwm)*

Kölner Stadtanzeiger (Rhein-Erft), 18.03.2016, Online zugegriffen am 18.03.2016